

Modulkatalog MA Neuere Deutsche Literaturwissenschaft, Stand 01.10.2016

Modul NDL 1: Literaturgeschichte I	
Semesterlage	1.–3.
Häufigkeit	jedes Semester
Verwendbarkeit	MA Neuere Deutsche Literaturwissenschaft
Art	2 Seminare (NDL 1.1; NDL 1.2.; jeweils 2 SWS) oder 1 VL (NDL 1.3) und 1 Seminar (NDL 1.1 oder NDL 1.2.; jeweils 2 SWS) und selbstorganisierte Arbeitsgruppe (2 SWS)
Benotung	Benotet wird die Prüfungsleistung. Skala: 1,0 (sehr gut) bis 5,0 (nicht bestanden)
Arbeitsaufwand	15 LP /450 Std. <ul style="list-style-type: none"> • 90 Std. Kontaktzeit (Lehrveranstaltungen, Arbeitsgruppe) • 360 Std. Selbststudium (Lektüre, Recherche, Anfertigung der Studien- und Prüfungsleistung)
Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> – Vertiefung der literaturhistorischen Grundlagen des Studiengangs in exemplarischen epochalen, autor-, werk-, gattungs-, motiv- und wissensbezogenen Konstellationen von der Frühen Neuzeit bis zur Epochenschwelle um 1800 – Ziel ist die anwendungsbezogene, exemplarische Analyse literarischer Texte unter literaturwissenschaftlichen sowie kulturwissenschaftlichen und wissensgeschichtlichen Fragestellungen 	
Qualifikations- und Kompetenzziele <ul style="list-style-type: none"> – Vertiefte Kenntnisse der neueren deutschen Literatur und Vertiefung der Lesekompetenz – Schärfung des literaturwissenschaftlichen Problembewusstseins, das die Grundlage für forschendes Lernen bildet – mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen werden durch angewandte Präsentationstechniken trainiert – Teamarbeit und Selbstorganisation (Arbeitsgruppen) 	
Teilnahmevoraussetzung	Keine
Prüfungsformen	Prüfungsleistung: <ul style="list-style-type: none"> – In der Regel Hausarbeit (15–20 Seiten). Alternativ: mündliche Prüfung (20 Min.) Studienleistung, u.a.: <ul style="list-style-type: none"> – Referat oder Sitzungsmoderation oder – (multimediale) Präsentation oder – kleinere schriftliche Leistungen (z.B. Essay, Protokoll)
Modulverantwortlichkeit	Prof. Dr. Alexander Košenina

Modul NDL 2: Literaturgeschichte II	
Semesterlage	1.–3.
Häufigkeit	jedes Semester
Verwendbarkeit	MA Neuere Deutsche Literaturwissenschaft
Art	2 Seminare (NDL 1.1; NDL 1.2.; jeweils 2 SWS) oder 1 VL (NDL 1.3) und 1 Seminar (NDL 1.1 oder NDL 1.2.; jeweils 2 SWS) und selbstorganisierte Arbeitsgruppe (2 SWS)
Benotung	Benotet wird die Prüfungsleistung. Skala: 1,0 (sehr gut) bis 5,0 (nicht bestanden)
Arbeitsaufwand	15 LP /450 Std. <ul style="list-style-type: none"> • 90 Std. Kontaktzeit (Lehrveranstaltungen, Arbeitsgruppe) • 360 Std. Selbststudium (Lektüre, Recherche, Anfertigung der Studien- und Prüfungsleistung)
<p>Inhalte des Moduls</p> <ul style="list-style-type: none"> – Vertiefung der literaturhistorischen Grundlagen des Studienganges in exemplarischen epochalen, autor-, gattungs-, motiv- und wissens- und werkbezogenen Konstellationen der Epochenschwelle um 1900 <p>Qualifikations- und Kompetenzziele</p> <ul style="list-style-type: none"> – Vertiefte Kenntnisse der neueren deutschen Literatur und Vertiefung der Lesekompetenz – Schärfung des literaturwissenschaftlichen Problembewusstseins, das die Grundlage für forschendes Lernen bildet – mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen werden durch angewandte Präsentationstechniken trainiert – Teamarbeit und Selbstorganisation (Arbeitsgruppen) 	
Teilnahmevoraussetzung	Keine
Prüfungsformen	<p>Prüfungsleistung:</p> <p>In der Regel: Hausarbeit (15–20 Seiten). Alternativ: mündliche Prüfung (20 Min.)</p> <p>Studienleistung, u.a.:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Referat oder Sitzungsmoderation oder – (multimediale) Präsentation oder – kleinere schriftliche Leistungen (z.B. Essay, Protokoll)
Modulverantwortlichkeit	Prof. Dr. Birgit Nübel

Modul NDL 3: Literaturgeschichte III	
Semesterlage	1.–3.
Häufigkeit	jedes Semester
Verwendbarkeit	MA Neuere Deutsche Literaturwissenschaft
Art	2 Seminare (NDL 1.1; NDL 1.2.; jeweils 2 SWS) oder 1 VL (NDL 1.3) und 1 Seminar (NDL 1.1 oder NDL 1.2.; jeweils 2 SWS) und selbstorganisierte Arbeitsgruppe (2 SWS)
Benotung	Benotet wird die Prüfungsleistung. Skala: 1,0 (sehr gut) bis 5,0 (nicht bestanden)
Arbeitsaufwand	15 LP /450 Std. <ul style="list-style-type: none"> • 90-120 Std. Kontaktzeit (Lehrveranstaltungen, Arbeitsgruppe) • 330-360 Std. Selbststudium (Lektüre, Anfertigung der Studien- und Prüfungsleistung)
Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> – Vertiefung der literaturhistorischen Grundlagen des Studienganges in exemplarischen epochalen, autor-, gattungs-, motiv- und wissens- und werkbezogenen Konstellationen der Epochenschwelle um 2000 – Besonderheiten der Produktion und Rezeption von Gegenwartsliteratur (literarische Öffentlichkeit) Qualifikations- und Kompetenzziele <ul style="list-style-type: none"> – Vertiefte Kenntnisse der neueren deutschen Literatur und Vertiefung der Lesekompetenz – Schärfung des literaturwissenschaftlichen Problembewusstseins, das die Grundlage für forschendes Lernen bildet – mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen werden durch angewandte Präsentationstechniken trainiert – Teamarbeit und Selbstorganisation (Arbeitsgruppen) – das Modul schafft Grundlagen zur kritischen Auseinandersetzung mit der Gegenwartsliteratur, die durch ein Praktikum im Literaturbetrieb (siehe Anlage: Kontakte Berufspraxis) sinnvoll ergänzt werden könnte 	
Teilnahmevoraussetzung	Keine
Prüfungsformen	Prüfungsleistung: In der Regel Hausarbeit (15–20 Seiten). Alternativ: mündliche Prüfung (20 Min.) Studienleistung: <ul style="list-style-type: none"> – Referat oder Sitzungsmoderation oder – (multimediale) Präsentation oder – kleinere schriftliche Leistungen (z.B. Essay, Protokoll) oder – mündliche Prüfung (15 Min.)
Modulverantwortlichkeit	Prof. Dr. Birgit Nübel

Modul NDL 4: Theorien und Methoden	
Semesterlage	1.–3.
Häufigkeit	jedes Semester
Verwendbarkeit	MA Neuere Deutsche Literaturwissenschaft
Art	2 Seminare (NDL 4.1; NDL 4.2) (jeweils 2 SWS) und selbstorganisierte Arbeitsgruppe (2 SWS)
Benotung	Benotet wird die Prüfungsleistung. Skala: 1,0 (sehr gut) bis 5,0 (nicht bestanden)
Arbeitsaufwand	15 LP /450 Std. <ul style="list-style-type: none"> • 90 Std. Kontaktzeit (Lehrveranstaltungen, Arbeitsgruppe) • 360 Std. Selbststudium (Lektüre, Recherche, Anfertigung der Studien- und Prüfungsleistung)
Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> – Vermittlung der literatur- und kulturtheoretischen Grundlagen des Studienganges: Reflexion der Voraussetzungen, Grenzen und Möglichkeiten der Anwendbarkeit verschiedener Methoden, Modelle, Terminologien und Theorien – Entwicklung eines literaturwissenschaftlichen Instrumentariums aus der Begriffsbildung von Rhetorik, Ästhetik, Poetik und Gattungstheorie in Verbindung mit aktuellen literatur- und kulturwissenschaftlichen Theorieansätzen – Reflexion auf die kulturelle Bedingtheit und Gebundenheit literarischer Theoreme – Vertiefung ästhetischer und poetologischer sowie kulturtheoretischer Fragestellungen (Interkulturalität, Hybridität und Kulturtransfer, Gender Studies, Körper- und Erinnerungsgeschichte, Anthropologie, Mentalitätengeschichte, Wissenssoziologie, Diskursanalyse, Wissenspoetologie) Qualifikations- und Kompetenzziele <ul style="list-style-type: none"> – Vermittlung von Methoden- und Analysekompetenz – Ausbildung von Abstraktions- und Urteilsvermögen – Förderung von Selbstreflexion auf die jeweiligen theoretischen und methodologischen Voraussetzungen und eigenständige Auseinandersetzung mit den Gegenständen der Literaturwissenschaft 	
Teilnahmevoraussetzung	Keine
Prüfungsformen	Prüfungsleistung: <ul style="list-style-type: none"> – In der Regel: mündliche Prüfung (20 Min.) – Alternativ: Hausarbeit (15–20 Seiten). Studienleistung: <ul style="list-style-type: none"> – Referat oder Sitzungsmoderation oder – (multimediale) Präsentation oder – kleinere schriftliche Leistungen oder mündliche Prüfung (15 Min.) – Klausur
Modulverantwortlichkeit	Prof. Dr. Birgit Nübel

Modul NDL 5: Literatur, Kultur, Wissen	
Semesterlage	2.-3.
Häufigkeit	jedes Semester
Verwendbarkeit	MA Neuere Deutsche Literaturwissenschaft
Art	2 Seminare (NDL 5.1; NDL 5.2) oder 1 VL (NDL 5.3) und 1 Seminar (NDL 5.1 oder NDL 5.2) (jeweils 2 SWS) und Projektgruppe (2 SWS)
Benotung	Benotet wird die Prüfungsleistung. Skala: 1,0 (sehr gut) bis 5,0 (nicht bestanden)
Arbeitsaufwand	15 LP /450 Std. <ul style="list-style-type: none"> • 120 Std. Kontaktzeit (Lehrveranstaltungen, Arbeitsgruppe, Projekt) • 330 Std. Selbststudium (Lektüre, Recherche, Anfertigung der Studien- und Prüfungsleistung, des Projekts)
Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> – Grundlagen der Kultur- und Wissensgeschichte der Literatur: a) Kontextualisierung der Literatur, b) Analyse des literaturimmanenten Wissens – anwendungsbezogene, exemplarische Analyse literarischer Texte von der Frühen Neuzeit bis zur Gegenwart – Team- und Gruppenprojektarbeit, Training sozialer und kommunikativer Fähigkeiten sind wesentliche Bestandteile des Moduls Qualifikations- und Kompetenzziele <ul style="list-style-type: none"> – Fähigkeit der Studierenden, eigene Forschungsideen an literaturgeschichtliche Wissensbestände heranzutragen, konzeptionelle und theoretische Vorgehensweisen zu entwickeln und in studentischen Projektgruppen zu realisieren. – Einbindung in laufende Forschungsprojekte und Vorbereitung zukünftiger Projekte. – Entwicklung eines Projekts durch eine Arbeitsgruppe (mit dem Ziel einer Präsentation, Ausstellung oder eines Workshops, auch in Hinblick auf die Masterarbeit) kann mit Modul NDLP kombiniert werden. 	
Teilnahmevoraussetzung	2 Module aus dem Bereich NDL1 – 3
Prüfungsformen	Prüfungsleistung: <ul style="list-style-type: none"> – In der Regel: Hausarbeit (15–20 Seiten). – Alternativ: mündliche Prüfung (20 Min.) Studienleistung: <ul style="list-style-type: none"> – Referat oder Sitzungsmoderation oder – (multimediale) Präsentation oder – kleinere schriftliche Leistungen oder – mündliche Prüfung (15 Min.) oder – Klausur (in NDL 5.3)
Modulverantwortlichkeit	Prof. Dr. Alexander Košenina

Modul NDLP: Projektmodul	
Semesterlage	3–4
Häufigkeit	jedes Semester
Verwendbarkeit	MA Neuere Deutsche Literaturwissenschaft
Art	Übung, Praktikum, und/oder Auslandsaufenthalt
Benotung	Unbenotet
Arbeitsaufwand	15 LP /450 Std. <ul style="list-style-type: none"> • 30 Std. Kontaktzeit für Übung (Lehrveranstaltungen, Arbeitsgruppe, Projekt) • 420 Std. Selbststudium (Lektüre, Recherche, Durchführung des Projekts im Rahmen des Projektseminars)
Inhalte des Moduls (alternativ) <ul style="list-style-type: none"> – Auslandssemester, in dem die Studierenden Lehrveranstaltungen in einem vergleichbaren Studiengang belegen (siehe Anlage: Internationale Kontakte) – Auslandspraktikum – berufsfeldspezifisches Praktikum in einer wissenschaftlichen oder wissenschaftsnahen Einrichtung (z. B. Archiv, Museum, Literaturredaktion etc.) – Teilnahme an einem Projektseminar – Konzeption und Durchführung einer Ausstellung oder einer Tagung mit wissenschaftlicher Begleitung durch einen Lehrenden Qualifikations- und Kompetenzziele <ul style="list-style-type: none"> – Anwendung der fachwissenschaftlichen Kenntnisse und Vertiefung in fremdsprachlicher, wissenschaftlicher oder berufspraktischer Perspektive – Einblick in Tätigkeitsfelder von Literaturwissenschaftlerinnen und Literaturwissenschaftlern, Aufbau von Netzwerken, die die Studierenden sowohl in Hinblick auf eine wissenschaftliche Laufbahn als auch berufliche Tätigkeit zusätzlich qualifizieren – alle Inhalte des Moduls werden mit einer zielorientierten Fragestellung verbunden, die in Form eines Berichts beantwortet wird 	
Teilnahmevoraussetzung	2 Module
Prüfungsformen	Dieses Modul schließt unbenotet, d. h. ohne Prüfungsleistung ab. Studienleistung: <ul style="list-style-type: none"> – Bericht (ca. 5 Seiten) mit Präsentation (15 Min.)
Modulverantwortlichkeit	Prof. Dr. Alexander Košenina

Modul Masterarbeit	
Semesterlage	4.
Häufigkeit	jedes Semester
Verwendbarkeit	MA Neuere Deutsche Literaturwissenschaft
Art	Masterarbeit und begleitendes Kolloquium Masterabschluss (2 SWS)
Benotung	Note der Masterarbeit Skala: 1,0 (sehr gut) bis 5,0 (nicht bestanden)
Arbeitsaufwand	30 LP/900 Std. <ul style="list-style-type: none"> • 30 Std. Kontaktzeit (Kolloquium Masterabschluss, Konsultationen) • 870 Std. Selbststudium (Lektüre, Recherche, Anfertigung der Masterarbeit)
Inhalte des Moduls – Abschluss des Studiengangs durch eine forschungsorientierte Masterarbeit und Begleitung durch ein Kolloquium Qualifikations- und Kompetenzziele – selbstständige Erarbeitung einer wissenschaftlichen Fragestellung und Konzeption der Abschlussarbeit – Fähigkeit zu Forschungsreferat und fachwissenschaftlich reflektierter Diskussion des Vorhabens vor allem unter theoretisch-methodischen Aspekten – Fähigkeit zu Rezeption und Präsentation des Forschungsstandes zu ausgewählten Themen und kritische Bewertung von Forschungsmethoden und -ergebnissen sowie Einordnung in die Fachdiskussion – Entwicklung weiterer Forschungsperspektiven	
Teilnahmevoraussetzung	75 LP
Prüfungsformen	Prüfungsleistung: – Masterarbeit (60–80 Seiten) (Bearbeitungszeit: Fünf Monate) Studienleistung (im Kolloquium Masterabschluss): – Präsentation (20 Min.) der Masterarbeit
Modulverantwortlichkeit	alle Professor/innen des Masterstudiengangs NDL